

BRAMFELDER

RUNDSCHAU



AKTUELLES RUND UM BRAMFELD UND STEILSHOOP

Nr. 10 • Oktober 2014

Duo Melle & Jansen bei der Kulturbörse Bramfeld in der Marktplatz Galerie

Siehe Seite 8



Wenn Sie Informationen aus dem Alstertal haben möchten:

www.alstertal-lokal.de

Die Berichte sind für Bramfeld, Volksdorf, Hummelsbüttel, Wellingsbüttel, Sasel, Poppenbüttel, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Duvenstedt, Wohldorf-Ohlstedt

Mit interessanten Themen, Kino-Programm des Koralle-Kinos u. Terminen!

Das neue Bramfeld-Logo



Infos zur Bramfelder Rundschau unter www.bramfelder-rundschau.de

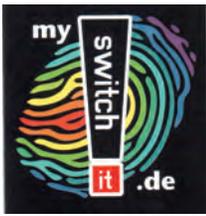
Wenn Sie Informationen aus Wandsbek haben möchten:

www.wandsbek-hh.de

Die Berichte sind für Wandsbek, Eilbek, Marienthal, Jenfeld, Hohenhorst, Rahlstedt, Farmsen, Berne

Auch hier gibt es viele interessante Themen, Termine o. das aktuelle Kinoprogramm vom CinemaxX!

Switch-it-Party bei Alster-Optik



Die Switch-it-Party bei Alster-Optik, Bramfelder Chaussee 237 hat inzwischen schon fast Tradition. An zwei Tagen - in diesem Jahr der 5. November können die Kunden ganz in Ruhe die Riesen-Kollektion der bisherigen und neuen Switch-Modelle für Ihre Brille anschauen.

Switch-it ist das Easy-Prinzip. Es bedeutet, dass Sie bei diesem innovativem Brillenwechselsystem in wenigen Sekunden die Brücken- und Bügelkomponenten Ihrer Brille austauschen können. Mit diesem patentierten Stecksystem verleihen Sie Ihrer Brille jeden Tag einen neuen Look. Sie haben die Auswahl aus mehreren hundert Kombi-Möglichkeiten. Von Flippig bis Edel - Switch geht mit dem Trend.

Lassen Sie sich vom Spaß- und Sammelfaktor anstecken und schauen einfach am „Party-Tag“ bei Alster-Optik vorbei.

Anzeige

In ganz Deutschland wird am 11. Oktober zum „Tag des Modellbaus“ gebastelt

Modellbau erlebbar machen, insbesondere für Bastelanfänger - das ist das Ziel der Initiatoren des Modellbauaktionstages, der am 12. Oktober diesen Jahres bereits zum achten Mal durchgeführt wird. Der „Tag des Modellbaus“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Firmen Faller, Glow2B und Revell in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Plastik-Modellbau-Verband (DPMV e.V.).

In Hamburg beteiligt sich die Firma Hartfelder Marken- und Qualitätsspielzeug, Bramfelder Chaussee 251, 22177 Hamburg, an dieser Aktion.

Von 10 bis 14 Uhr kann unter Anleitung ein Modell gebaut werden. Natürlich kann jeder sein gebasteltes Traummodell mit nach Haus nehmen. Die Firma Hartfelder freut sich auf eine rege Beteiligung.

Hemdendienst
Hemd ab 1,50
bis 10 Uhr gebracht
bis 18 Uhr gemacht*
*auf Wunsch

Für Eilige: Eigene
Änderungs-
schneiderei
auch in 24 Stunden möglich
Comet-Reinigung
Herthastrasse/Ecke Bramfelder Ch.
Tel. 040-642 84 42
(Parkplatz auf dem Hof)

Blättern Sie im Internet in der
Bramfelder Rundschau:
www.bramfelder-rundschau.de
und in der Broschüre
„Unser Bramfeld + Steilshoop“:
www.unser-bramfeld.de

IMPRESSUM

Die „Bramfelder Rundschau“ erscheint zum 1. eines jeden Monats in einer Auflage von 7.000 Exemplaren.

Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:
Studio-Verlag, Königsreihe 4, 22041 Hamburg,
Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 280 51 682
www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de

Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg
Anzeigen: Gerd Hardenberg
Anzeigen-Preisliste Nr. 6 vom 01.01.2010

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich.

Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

Barmwisch:

Mix-Markt

Berner Chaussee:

Hamburger Gesundheitshilfe

Dingsda Bistro

OSN Orthopädie Service Nord

Sportlife

Bramfelder Chaussee:

Alster-Optik

ASB-Sozialstat. + Begegnungsst.

Bäckerei Rohlf's

Beauty-Company

Blumen Konwert

Bramfelder Apotheke

Bramfelder Goldschmiede

Bramfelder Hof

Brakula

Commerzbank

Creativ Hair

Damms

Dedic Fotoatelier

dekologi

Dorfplatz Apotheke

Druckertankstelle Keller

Edeka Woytke

Edeka Struve

Eiscafé Dante

Eiscafé Höft

Foto Larsen

Frisiersalon Suhr

Haarstudio Swiss

Hamburger Volksbank

Hartfelder

Haspa Geschäftskunden-Service

Haspa 248

Haspa 312

HiFi-Studio-Bramfeld

Horstmann

Kamps

Kind Hörgeräte

Kiosk - Ecke Anderheitsallee

Lottoladen B.Ch. 392

Lotto - Tabak B.Ch. 343

Lydia Friseursalon

Maschenwunder

Mrs. Sporty

Neptun Apotheke

Osterbek-Apotheke

Pape - das Schloss

Radmobil

Reovital Naturheilpraxis

Salzgrotte

Schuh-Michel

Schuh- u. Schlüsseld. Sokoll

Schuh- u. Schlüsseld. Süyün

Second Hand Lumpex

Shell Tankstelle

Stolle

Toy's for fun.com

Trattoria Fortuna

Winkler Massagepraxis

Zeko Fotostudio

Marktplatz-Galerie:

- Bagshop

- Giovanni Eiscafé

- Budnikowsky

- OSCO Schuhe

- Zero Juwelier

- C & A

- Kenny S.

- Mc Paper

- Hamburger Teespeicher

- Papana

- Schuback Parfümerie

- Dänisches Bettenhaus

- Xenos

- REWE

- LIDL

ZEBRA EKZ:

- Drachenlabyrinth

- Tabakwaren

- Bunikowsky

- REWE

Bramfelder Dorfplatz:

Autohaus Jahnke

Ergotherapie Wieters

Hypnose Vollmer

Piazza Roberto

Schlachtere Raff

Sprachinsel Hoffmann

Therapiezentrum Bramfeld

Ellernreihe:

Bramfelder SV

Fabricsstrasse:

Beauty Hair

absolut floristik

Esso-Tankstelle

Bäckerei Daube

Haspa

Reisebüro Cohrs

Rosalie Meisterfloristik

Schuh- u. Schlüsseldienst

Tabak Zeeh

Fahrenkrön:

Der Hobby Winzer

Herthastrasse:

Bücherhalle

Comet Reinigung

Hummel Apotheke

Kaufland (Info)

Optiker Rolfs

Ortsamt

Hohnerredder:

Max Brauer Haus

Mützendorpssteed:

GWG

Seniorenresidenz Bramfeld

Schreyerring -EKZ:

Bücherhalle Steilshoop

Nur Hier

Gründenstrasse:

Hedfeld, Krüger, Ruhm

Steilshooper Allee:

Blumen Bethge

Steilshooper Strasse:

Dreßler

M. J. A. Wäscherei GmbH

Haldedorfer Strasse:

Haspa

Wandsbek:

sofort möbel

Studio-Verlag

Karlshöhe:

Getränke Stark

Königsberger Strasse:

Änderungsschneiderei Arakelyan

Pezolddamm:

Haspa

25 Jahre Schubert Immobilien

Ende September war es soweit: Die Firma Schubert Immobilien feierte ihr 25-jähriges Jubiläum mit vielen Gästen - Kunden, Lieferanten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Wegbegleitern aus den vergangenen Jahren.

Seit 1989 ist die Firma Schubert Immobilien in Bramfeld und seit 1999 in der Hallesdorfer Straße 1, Ecke Bramfelder Chaussee. Inhaber Arno Schubert ist eng mit dem Stadtteil verbunden, da er hier aufgewachsen ist und seine Jugend hier verbracht hat. Das Team von Schubert Immobilien ist in den Bereichen Verkauf, Verwaltung, Vermietung, Bewertung und auch Sanierung von Wohn- und Gewerbe-Immobilien tätig.

Seit der Gründung von BRAIN, der Bramfelder Interessengemeinschaft, ist Arno Schubert Mitglied und steht dem Verein beratend zur Seite. Vor allen Dingen dann, wenn es um Leerstand und Wiedervermietung von Ladenlokalen und Gewerbeflächen entlang der Bramfelder Chaussee geht. Er engagiert sich außerdem im Bramfelder Bürgerverein und ist einer der Spon-



Arno Schubert (M.) mit seinem Team.

soren des Bramfelder Sportvereins, wenn es um die Förderung der Jugend geht.

25 Jahre verbunden mit dem Stadtteil und 25 Jahre tolle Arbeit im Bereich Hamburger Immobilien.

Ihr Bramfelder IVD-Makler
 Seit **25** Jahren in HH-Bramfeld!
 Mitglied im 
Verkauf • Vermietung • Verwaltung
 Zinshäuser • Gewerbevermietung Wohnungen • Häuser
 • Bauplätze • Hausverwaltungen • Finanzierungen
SCHUBERT IMMOBILIEN
 Hallesdorfer Str. 1 Ecke Bramfelder Chaussee 22179 Hamburg
 Tel. 040/6415555 • Fax 040/6411100
 e-mail: schubert-hh.de • www.schubert-hh.de



switch
it

 **HARTFELDER**
 Marken- und Qualitätsspielzeug
 ...seit über 33 Jahren
 Bramfelder Chaussee 251 • 22177 Hamburg
 Tel. 040 / 641 22 92 • www.hartfelder-spiel.de
11.10. Tag des MODELLBAUS
 www.tag-des-modellbaus.de
22.10. Märklin-Digital-Info-Tag

nextparty
 www.switch-it.de www.brille-wechsle-dich.de
Switch it-Party
 5. November - 12.00 - 20.00 Uhr
 Bramfelder Chaussee 237
ALSTER OPTIK
 Hausig & Miessner
 Bramfelder Chaussee 237 • 22177 Hamburg
 Tel. 641 68 46 • www.alsteroptik.de
Wir schärfen Ihren Blick!

Es war viel los auf dem Bramfelder Fenster 2014

Inzwischen hat das Bramfelder Fenster bei den Besuchern Kult-Charakter eingenommen. In diesem Jahr waren 60 Aussteller vertreten und mehrere Tausend Besucher kamen, um die vielen Stände zu besuchen. Man konnte viel Interessantes kaufen oder sich über die verschiedensten Themen informieren. Es gab eine Torwand und ein tolles Bühnenprogramm. Für die musikalische Begleitung sorgte die Band „Die Heidestrolche“. Ansonsten gab es Einlagen vom BSV Bramfelder Sportverein, dem Damen Aktiv Studio, Amanara Lima, Crazy Cats, der Akademie Gymnastica und dem Tanz-

studio „Step by Step“.

Alle Beteiligten freuen sich jetzt schon auf das Bramfelder Fenster im kommenden Jahr. Nachfolgend eine kleine Bildergalerie zum Bramfelder Fenster 2014.



Aktuelles vom PK36 - Die neuen Kollegen

Gleich zwei neue Gesichter gibt es seit März beziehungsweise Juni am PK36 in Bramfeld. Da ist zum einen Kornelia Marquardt. Die 52jährige leitet seit diesem Frühjahr die Wache in der Ellernreihe. Zuvor hatte sie bereits Leitungserfahrung an der Wache in Osdorf sammeln können. Nach



Kornelia Marquardt ist die neue Leiterin des PK 36 in Bramfeld.

ihrem Fachhochschulstudium war sie im gehobenen Dienst als Kommissarin bereits Dienstgruppenleiterin sowie auch Ausbildungsleiterin. An ihrem neuen Stadtteil gefällt der Kommissarin vor allem, dass er interessant und abwechslungsreich ist. An der Wache selber freut sie das gute Betriebsklima. Wichtig ist ihr bei Ihrer Tätigkeit, dass es eine Arbeit „für den Bürger“ ist. Daher ist sie bereits mit auf Streife



Ralf Klahn gehört einfach zur „Truppe“ dazu. 38 Dienstjahre ist er bereits dabei.

gewesen um sich selbst ein Bild vom Stadtteil zu machen. Kornelia Marquardt wohnt selbst nicht in Bramfeld, sondern im Norden der Hansestadt. In Ihrer Freizeit interessiert sie sich für Reisen, Theater und Kino.

Und noch einen netten Kollegen hat die Bramfelder Wache seit Juni: Ralf Klahn, verheiratet, zwei Kinder und seines Zeichens nun Leiter für Prävention und Verkehr. Fünf Gebiete

umfasst diese Aufgabe: Die Stadtteilpolizisten, -die sogenannten „Bünabes“, die örtliche Straßenverkehrsbehörde, die Verkehrsermittler, die Polizei- und Verkehrslehrer, sowie den Verkehrsordnungsdienst. So umfassend diese Aufgabe auch ist, sie ist ihm bereits vertraut, hat er diesen Bereich doch zuvor bereits in Wilhelmsburg und Harburg betreut.

Und auch der Stadtteil Bramfeld ist nichts Neues mehr für den 53jährigen. Als Dienstgruppenleiter hat er hier schon 11 Dienstjahre verbracht. Er ist nun sozusagen „beruflich heimgekehrt“. Zuhause ist er bei der Polizei allemal. Bereits sein Vater war als Polizist auf Fehmarn tätig und Klahns beide Kinder sind in Niedersachsen bei der Polizei beschäftigt. Da ist es nicht verwunderlich, dass es Ralf Klahn nun mittlerweile auch auf 38 Dienstjahre bringt. Es werden hoffentlich viele weitere noch folgen. (ts)

Fotoatelier Dedic

Aktion gültig bis Ende Oktober!

3 Würfel
1 Wurf = Dein Rabatt



3% sicher
bis 18% möglich

www.fotoatelier-dedic.de

Bramfelder Chaussee 336 22175 Hamburg

Tel.: 040/20 13 36

Email: alexander.dedic@t-online.de



Kreisverband
Hamburg-Wandsbek

**Der Wandsbeker Mittelstand -
wir für Sie!**

Wir sorgen dafür, dass Sie weder in Brüssel, noch in Berlin oder Hamburg unter die „Behörden“-Räder kommen. Lernen Sie uns auf unseren Veranstaltungen kennen und testen Sie unsere Wirtschaftskompetenz für Wandsbek, Hamburg ...und SIE!

Info: Tel. 0171-7918630 • Mail: wandsbek@mittelstand-hamburg.de

Ihr
Kultur-Portal
für den Bezirk
Wandsbek:

www.wandsbek-kulturell.de

Wenn Sie mehr über den Bezirk Wandsbek wissen wollen:

www.alstertal-lokal.de
und
www.wandsbek-hh.de

Schauen Sie doch mal hinein! Viele interessante Themen!

Wer baut am Ole Wisch?

Ein weitläufig abgesperrtes Areal deutet darauf hin: Hier am Ole Wisch soll gebaut werden. Neun Gebäude mit insgesamt 80 Wohnungen sollen hier entstehen. „Aktuell liegen

die Baugenehmigungen für die Baufelder 1-3 vor und wir befinden uns in der Endphase der Vertragsverhandlungen mit dem Bauunternehmen“, so Sönke Witt von der Gartenstadt

Hamburg e.g. „Nach den bisher geführten Gesprächen halten wir einen Baubeginn im Oktober diesen Jahres für wahrscheinlich“. Bei der Wohnungsnot in Hamburg ist das etwas, was man gerne hört.



Noch sieht es hier am Ole Wisch nach nichts aus, aber bald werden hier Kräne und Bagger neuen Wohnraum schaffen. (Foto: ts)

Und auch von der Ausstattung her, sollen diese Wohnungen, die insgesamt eine Größe von 44,5 bis hin zu 85,5 Quadratmeter haben werden, sehr ansprechend sein: Fernwärme, Einbauküche, Fußbodenheizung, Lüftungsanlage, Gründach, Tiefgaragenstellplätze, Balkone, sowie teilweise barrierefreier Zugang dank Aufzug. Maisonetten und kleine Reihenhäuser sind auf dem Areal ebenfalls geplant, deren Quadratmeterzahl über denen der Wohnungen liegt.

So darf man sich darauf freuen, dass in der Zukunft neue Nachbarn nach Bramfeld ziehen. (ts)

Farmsenerin konnte es kaum glauben:

Anzeige

Beim Tanken einen neuen Smart gewonnen

Bei einem Gewinnspiel von Esso und der Sparkassen-Finanzgruppe hat eine Farmsenerin das große Los gezogen: Frau Rabe gewann einen neuen Smart. Ich wusste gar nicht mehr, dass ich da mitgemacht habe, sagte sie. Die Teilnahme war sehr einfach: Sie zahlte beim Tanken bei Esso mit ihrer HaspaCard. Dadurch wurde auf dem Kassenbon automatisch ein Gewinncode gedruckt, den sie nur noch im Internet eingeben musste. Vor der Haspa-Filiale am Pezolddamm 143 in Bramfeld konnte sie jetzt den Zweisitzer entgegennehmen.

Nach diesem ersten Gewinnspiel folgt schon das nächste von Esso und Sparkassen-Finanzgruppe: Unter dem Motto Clever zahlen. 33 Kreuzfahrten zu gewinnen! haben Sparkassenkunden bei Esso die Chance, bis zum 31. Oktober 2014 eine von 33 Kreuzfahrten mit Mein Schiff sowie Tankguthaben von Esso im Gesamtwert von 20.000 Euro zu gewinnen. Bei Zahlung ab 10 Euro mit der SparkassenCard an einer teilnehmenden Esso Station

wird automatisch ein Gewinncode auf dem Kassenbon ausgedruckt, der zur Teilnahme am Gewinnspiel berechtigt. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.tanken-mit-karte.de.



Frau Rabe aus Farmsen erhält von Jens Kruse (Regionalleiter Haspa, links) und Sven Hänke (stv. Leiter der Haspa-Filiale) den Schlüssel für den neuen Smart.

Martina Hill,
Schauspielerin



„Mein HaspaJoker: Das Konto,
das einfach alles kann.“

HaspaJoker. Hamburgs Vorteilskonto.

Meine Bank heißt Haspa.

Haspa[®]
Hamburger Sparkasse

haspa.de

Halloween 2014 - Ein „fürchterliches“ Vergnügen



Halloween in der Marktplatz Galerie Bramfeld ist in diesem Jahr ein „fürchterliches“ Vergnügen - mit der Gruselbox 2014. Kompakter kann ein Gruselkabinett kaum sein: Auf nur 70 Quadratmetern ballen sich sieben verschiedene Räume mit neuen schauerlichen Erlebnissen. Der Eintritt ist kostenlos. Die Öffnungszeiten der Gruselbox sind vom 25. Oktober bis zum 2. November Montag bis Freitag von 14 bis 19 Uhr, am Samstag von 11 bis 16 Uhr und am 2. November - dem verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Liebe Kinder, wenn ihr am 31. Oktober - dem Halloween-Tag - verkleidet ins Center geht und die Drohung „Süßes, oder es gibt Saures“ ausspricht, dürfte es sich lohnen. Außerdem gibt es am 2. November zusammen mit dem BSV - dem Bramfelder Sportverein - einen großen Laternenumzug, der um 18 Uhr am Marktplatz, Ecke Herthastrasse beginnt und am Sportplatz Ellernreihe 88 (BSV-Zentrum) endet.

Die Kulturbörse Bramfeld begeisterte Jung und Alt

Der Bezirk Wandsbek hat viele Kulturinitiativen, Künstlerinnen und Künstler sowie Vereine, die alle über das gesamte Gebiet verstreut sind. Viele Einwohner des Bezirks kennen diese Einrichtungen nicht. Dies war der Grund, einige davon bei der Kulturbörse Bramfeld am 29. und 30. August in der Marktplatz Galerie einem breiteren Publikum vorzustellen.

Neben den Ständen erhielten die Auftritte vom Klarinetten-Klavier-Duo, der Bramfelder Liedertafel, dem Duo Melle & Jansen, der LaBelle Tanzschule und dem Tanzstudio Step by Step viel Beifall.



Sich wohlfühlen | im Alter



Anzeige

Gesund und Fit in Bramfeld

Premium Partner stellen sich vor: für Ihre Gesundheit natürlich nur das Beste! Am 10. Und 11. Oktober geht es in der Marktplatzgalerie Bramfeld rund um das Thema Gesundheit und Wohlbefinden. Testen Sie sich und Ihre Gesundheit bei den Aktionen in der Marktplatzgalerie. Lernen Sie natürliche Möglichkeiten kennen, Ihre Gesundheit zu erhalten oder zu altem Wohlbefinden und Fitness zurückzukehren. Ihre Bramfelder Gesundheitsexperten stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Kommen Sie auf eine leckere, gesunde Erfrischung und einen informativen „Klönssnack“ in die Marktplatzgalerie.

Kennen Sie die natürlichen Helfer der Löwenmanufactur? Alle Präparate basieren auf den Heilkräften der Natur. Kräuter und Aromaöle sind in alter Tradition die wesentlichen Bestandteile. Ob Schlafstörung, Erkältungsbeschwerden oder lästige Herpeserkrankungen: die Kompositionen der Löwenmanufactur unterstützen Sie wieder ungetrübtes Wohlbefinden zu erlangen und haben schon vielen Menschen geholfen.

Attraktive Angebote runden die Aktionen der Gesundheitspartner an diesen Tagen ab. Partner der Aktion Gesund und Fit:

- Hummel-Apotheke - Herthastaße 12
- Amplifon Hörgeräte - Herthastrasse 12
- Pflegedienst to huus - Bramfelder Chaussee 216
- Bramfelder Sportverein - Ellenreihe 88

- Ergotherapie-Logopädie - Herthastrasse 12
 - Damen-Aktiv-Studio - Fabriciusstraße 25
- Gesund und Fit in Bramfeld - Für Ihre Gesundheit natürlich nur das Beste!

Aktionen - Tage am Freitag 10. Oktober und Samstag den 11. Oktober 2014. Verpassen Sie nicht unsere besonderen Aktionen und Angebote für Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit.

einfach gut gepflegt und umsorgt

THEODOR FLIEDNER HAUS

Evangelisches Seniorenwohn- und Pflegezentrum Bramfeld

Berner Chaussee 37-41
22175 Hamburg
Tel. 040 / 64 60 45-0
info@tfh-hamburg.de

- Spezielle Dementenbetreuung
- Qualifizierte stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege, Probewohnen
- Helle, große Zimmer
- Umfangreiches Freizeitangebot
- Seelsorgerische Angebote

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.tfh-hamburg.de

+) Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Hamburg-Ost

HUMMEL-APOTHEKE Tel: 040 / 641 60 34
Herthastrasse 12 Fax: 040 / 641 60 35
info@hummel-apotheke.de
http://www.hummel-apotheke.de
direkt am Marktplatz im Ärztehaus

Gesund und Fit in Bramfeld
Für Ihre Gesundheit natürlich nur das Beste

Aktions-Tage

am Freitag den 10. Oktober 2014
und am Samstag den 11. Oktober 2014

Löwen-Manufacture™ Löwen

ALTES WISSEN NEU ENTDECKT

Pflegendes Massage Öl für entspannte Nachtruhe

- rein pflanzlich 100 Prozent natürlich
- die Essenz ätherischer Öle, wirkungsvoll optimiert
- angenehmer Duft, sinnlich komponiert
- nur aus ihrer Apotheke

Verpassen Sie nicht unsere besonderen Aktionen und Angebote für Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit. Die HUMMEL-APOTHEKE freut sich an diesen Tagen Ihnen einen Teil ihrer breiten Angebots- und Leistungs-Palette in der Marktplatzgalerie Bramfeld präsentieren zu können. Besuchen sie uns, wir wissen was hilft. Der Weg lohnt sich

HUMMEL-APOTHEKE

INTENSIV

to huus

wissen - können - tun

Wir betreuen Sie dort, wo Sie sich am wohlsten fühlen - zu Haus!

Seit über 17 Jahren leisten wir professionelle und vom MDK dauerhaft mit Bestnoten für geprüfte Pflege in und um Hamburg-Bramfeld versehen.

Wir zeichnen uns aus durch: Kompetenz, Vertrauen, Respekt, menschliche Zuwendung, Einfühlbarkeit, Verlässlichkeit, Wertschätzung und Respektierung der Würde und Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

Wir unterstützen unsere Kunden dabei, ein möglichst selbstbestimmtes und selbstständiges Leben zu führen. Unsere Kunden erhalten eine an ihren individuellen Bedürfnissen ausgerichtete, gesundheitsfördernde und qualifizierte Pflege, Betreuung und Behandlung.

MITGLIED IM

Wundzentrum Hamburg

- Alle Behandlungspflegen SGB V
- Wundmanagement
- Prophylaktische Maßnahmen
- Grundpflegerische Hilfestellungen
- Ernährungshilfen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Seniorenbetreuung und vieles mehr

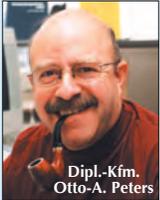
Kostenlose u. kompetente Beratung:
0800 / 773 82 52
- Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

Bramfelder Chaussee 216, 22177 Hamburg
Telefon: 040 / 64 221 222 und Fax: 040 / 64 221 221
www.pflegeteam-to-huus.de

BRAMFELDER 9 RUNDSCHAU

Der STEUER-Tip des Monats

Anzeige



Ferrari-Fahrer aufgepasst!!

Das Einkommensteuergesetz legt keine betragsmäßige Obergrenze für Pkw-Anschaffungskosten fest. Hohe Pkw-Anschaffungskosten werden jedoch von den Finanzämtern regelmäßig mit Argwohn betrachtet und teilweise als nicht abzugsfähige Kosten der Lebensführung qualifiziert.

Ob und in welcher Höhe betrieblich veranlasste Aufwendungen angemessen und unangemessen sind, kann nach ständiger Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs (BFH) nur nach dem Verhältnis des jeweiligen Einzelfalls beurteilt werden. Die Bedeutung des Repräsentationsaufwandes für den Geschäftserfolg wird regelmäßig als Hauptargument für die Beurteilung der Angemessenheit der Aufwendungen angegeben.

Mit Urteil vom 29.4.2014 hat der Bundesfinanzhof (BFH) entschieden, dass Kosten für betriebliche Fahrten mit einem Kraftfahrzeug selbst dann – dem Grunde nach – betrieblich veranlasst sind, wenn die Aufwendungen für die Anschaffung unangemessen sind. Die Grenzen für den Abzug unangemessener Aufwendungen gelten auch für die Beschaffung „ausschließlich betrieblich“ genutzter Pkw.

Ob die Aufwendungen für das Fahrzeug angemessen oder unangemessen sind, bestimmt sich auch danach, ob ein ordentlicher und gewissenhafter Unternehmer angesichts der erwarteten Vorteile und Kosten die Aufwendungen – ungeachtet seiner Freiheit, den Umfang seiner Erwerbsaufwendungen selbst bestimmen zu dürfen – ebenfalls auf sich genommen hätte. Kfz-Aufwendungen sind nach Auffassung des BFH wegen des absolut geringen betrieblichen Nutzungsumfanges (z. B. bei einem Zweit- oder Drittfahrzeug) sowie wegen fehlenden Einsatzes in der berufstypischen Betreuung einerseits und des hohen Repräsentations- sowie privaten Affektionswerts (hier ein Luxusportwagen) für seine Nutzer andererseits unangemessen.

In seiner Entscheidung sah der BFH es aber als zulässig an, zur Berechnung des angemessenen Teils der Aufwendungen auf durchschnittliche Fahrtenkostenberechnungen für aufwendigere Modelle gängiger Marken der Oberklasse in Internetforen (im entschiedenen Fall 2 € je Fahrkilometer) zurückzugreifen.



Dipl.-Kfm.
Otto-A. Peters
Steuerberater

E-Mail: info@oap-stb.com

Internet: <http://www.oap-stb.com>



Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg

Fon: 040-69 44 09-0

Fax: 040-69 44 09-10

Informieren Sie sich im Internet
über mein Angebot,
oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!

Hamburger Weihnachtsgeschichten

Ein unterhaltsames Hamburger Weihnachtsbuch. Der bekannte Moderator, Redakteur und Journalist Gerd Spiekermann präsentiert in diesem unterhaltsamen Buch eine außer-gewöhnliche Mischung aus neuen und klassischen Hamburger Weihnachtsgeschichten. In 18 facettenreichen Geschichten schwelgen, lachen und spotten populäre Hamburger Schriftsteller und Kabarettisten über Weihnachten. Mal satirisch und komisch, mal skurril und wehmütig erzählen sie ihre hanseatischen Weihnachtsgeschichten. Neben modernen Autoren wie beispielsweise Micaela Jary und Hans Scheibner fehlen auch die Klassiker wie Hans Leip oder Joachim Ringelnatz nicht. Illustriert mit 37 weihnachtlich-winterlichen Aufnahmen aus verschiedenen Hamburger Stadtteilen und Epochen eröffnet Spiekermann ganz private Einblicke in die Weihnachtstraditionen der Hansestadt.

Hauptpastor Alexander Röder erzählt vom „Ausnahmezustand“ beim Heiligabendgottesdienst im Michel. Amüsant berichtet Kabarettist Hans Scheibner von Ehefrauen, die dem Gatten bei der Geschenkwahl immer einen Schritt voraus sind, oder davon, dass Weihnachten jedes Jahr immer so plötzlich kommt. Die bekannte Autorin Micaela Jary erzählt die anrührende Geschichte einer 90-jährigen ehemaligen Swing-Jugendlichen, Werner Momsen treibt die ewige Frage nach dem perfekten Geschenk um und Nils Loenicker grübelt über die Sinnhaftigkeit fleischlastiger Weihnachtsmärkte. Neben den Kindheitserinnerungen von Musiker Knut Hartmann finden sich auch kurzweilige Beschreibungen historischer Weihnachtsfeste von Paul Neumann und Otto Ernst. Von Konrad Lorenz erfährt der Leser, was es mit der seetüchtigen Weihnacht auf sich hat und Hans Leip erzählt von der himmlischen Erscheinung des Bootsmanns Möck. Stimmungsvolle Texte von Wolfgang Borchert oder Hermann Claudius bescheren dem Leser ebenso besinnliche Stunden wie bekannte weihnachtliche Texte von Ringelnatz und Siegfried Lenz. Endlich wieder ein Hamburger Weihnachtsbuch – zum Lesen, Vorlesen und Verschenken.

Gerd Spiekermann, 1952 in Ovelgönne geboren, studierte Romanistik und Politikwissenschaft in Marburg und Rennes. Seit 1985 ist er Redakteur für Niederdeutsch bei NDR 90,3 und produziert Beiträge für die Reihe „Hör mal' n beten to“. Seit 2001 leitet er das Hamburger Hafenkonzert, die älteste Rundfunksendung der Welt. In der Vergangenheit veröffentlichte der Moderator eine Vielzahl von Büchern und CDs in plattdeutscher Sprache.

HAMBURGER WEIHNACHTSGESCHICHTEN

Hrsg. v. Gerd Spiekermann, erschien am 12. September
ISBN 978-3-95400-432-4 • 19,99 €[D] • 128 S. • 37 farbige
Abb. • gebunden • 16,5 x 23,5 cm • 500 g



Blättern Sie in der
Bramfelder Rundschau im Internet :
www.bramfelder-rundschau.de

TERMINE

Termine für Bramfeld und Steilshoop

- 01.10.**
19.30 Komödie „Vorhang“ - Vattenfall Azubi Theater - Vattenfall-Bildungszentrum, Moosrosenweg 18
- 02.10.**
11.00 Dialog in Deutsch - Diskussion - Bücherhalle Bramfeld
- 04.10.**
07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
- 05.10.**
11.00 Tree - Kindertheater - Brakula
15.00 Tanztee - Max Brauer-Haus
- 07.10.**
20.00 Sidewinder - Jazz Club Bigbands - Brakula
- 08.10.**
10.00 Dialog in Deutsch - Diskussion - Bücherhalle Steilshoop
19.00 Brakulas vegane Volksküche - Lebenskunst - Brakula
- 09.10.**
11.00 Dialog in Deutsch - Diskussion - Bücherhalle Bramfeld
19.30 Komödie „Vorhang“ - Vattenfall Azubi Theater - Vattenfall-Bildungszentrum, Moosrosenweg 18
- 10.10.**
19.30 Komödie „Vorhang“ - Vattenfall Azubi Theater - Vattenfall-Bildungszentrum, Moosrosenweg 18
- 11.10.**
07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
20.00 Operation Messwein - Theater - Brakula
- 12.10.**
09.00 Antikmarkt Bramfeld - Marktplatz Galerie Bramfeld
- 12.00 Frauenklamottenflohmarkt - Brakula
- 14.10.**
20.00 Mehrzweckheld - Heimspiel - Brakula
- 18.10.**
07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
- 19.10.**
09.00 Flohmarkt Bramfeld - Barmwisch 35
- 20.10.**
20.00 Amnesty-Int.-Gruppe Bramfeld/Rahlstedt - Brakula
- 21.10.**
20.00 Bramfeld swingt im Brakula - Jazz Club-Swing - Brakula
- 25.10.**
07.00 Flohmarkt Bramfeld - Otto-Parkplatz, Moosrosenweg
19.00 Texte ü.d. Liebe - Lesung - Maschenwunder, Bramf. Ch. 235
20.00 Uta Proschka „Meilensteine“ - Heimspiel - Brakula
- 26.10.**
11.00 Benny der Bücherwurm - Kindertheater - Brakula
16.00 Kaffeehauskonzert - Konertz.Konzert - Brakula
- 29.10.**
10.00 Dialog in Deutsch - Diskussion - Bücherhalle Steilshoop
- 30.10.**
11.00 Dialog in Deutsch - Diskussion - Bücherhalle Bramfeld
18.00 Fotowettbewerb Freiheit von und zu - Ausstellung - Brakula
- 31.10.**
19.30 Komödie „Amphitryon“ /Molière - Die Egozentriker - Studio-bühne Gymnasium Grootmoor
20.00 Brakula's Ballroom - Tanz - Brakula

Uta Proschka „Meilensteine“



Die Bensheimer Sängerin Uta Proschka, geborene Müller, gibt wieder in ihrer alten Heimat Bramfeld ein Gastspiel. Hier sang sie als kleines Mädchen im Kinderchor und dann in der Bramfelder Kantorei der Osterkirche. Sie lernte auf Klavier und Saxophon zu spielen. Ihr musikalischer Weg führte sie über einige Rockbands mit Eigenkompositionen und Studioproduktionen im Schlagerbereich zu Tanz-, Gala- und Top40-Bands, mit denen sie Auftritte im In- und Ausland hatte.

Jetzt tritt sie nach längerer Zeit wieder am 25. Oktober um 20.00 Uhr in Hamburg - im Brakula - als Sängerin und Moderatorin mit ihrer Soloshow „Meilensteine“ auf. Die Show umfasst Titel von ABBA bis Zarah Leander, modernen Titeln und eigene Songs, untermalt mit Foto- und Filmeinspielungen.

Wandsbeker Sinfonieorchester

Das Wandsbeker Sinfonieorchester gibt am Montag, 6. Oktober, ein Benefizkonzert zugunsten des Entwicklungshilfvereins Dewi Saraswati Hamburg e. V. Beginn ist um 19 Uhr in der Aula der Rudolf Steiner Schule im Rahlstedter Weg 60. Auf dem Programm stehen „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn und „La Création du monde“ von Darius Milhaud.

Das Wandsbeker Sinfonieorchester spielt unter der Leitung von Holger Kolodziej. Als Solisten sind zu hören Stefanie Kunschke (Sopran), Timo Rößner (Tenor) und Janno Scheller (Bass). Darüber hinaus tritt ein Projektchor unter der Leitung von Mechthild Doedens auf.



Karten sind erhältlich im Vorverkauf für 12 € im VHS-Zentrum Ost im Berner Heerweg 183 sowie für 15 € an der Abendkasse.



Ev./luth. Gottesdienste in Bramfeld u. Steilshoop

- Martin Luther King-Kirche**, Gründgensstraße 28
05.10. 11 Uhr P. Ullrich - Erntedankfest - Familiengottesdienst
12.10. 11 Uhr Pn. Dehne
19.10. 11 Uhr P. Jähn
26.10. 11 Uhr Pn. Kurzweg
- Osterkirche**, Bramfelder Chaussee 200
05.10. 11 Uhr P. Dr. Landwehr - Erntedankfest - Familiengottesdienst
12.10. 11 Uhr Pn. Neddermeyer
19.10. 11 Uhr P. Fischer
26.10. 11 Uhr Pn. Neddermeyer
- Simeonkirche**, Am Stühm Süd 81
05.10. 9.30 U. Pn. Reich - Bramfelder Kantorei - Erntedankfest
12.10. 9.30 U. Pn. Neddermeyer
19.10. 9.30 U. P. Fischer
26.10. 9.30 U. Pn. Dehne u. Diakonin Westermann - Themengottesd.
- Thomaskirche**, Haldesdorfer Straße 26
05.10. 9.30 U. P. Bollmann - u. Kita - Erntedankfest
12.10. 9.30 U. Pn. Kurzweg
19.10. 9.30 U. P. Jähn
26.10. 11 Uhr P. Falk

Klinische Hypnose



- Burn Out, Ängste, Phobien
- Raucherentwöhnung
- Gewichtsreduktion
- Sporthypnose u.a.

Vortrag: 24.10. Raucherentwöhnung m. klinischer Hypnose • 19 Uhr Brakula Kulturzentr.

Ausbildung zum Hypnosetherapeuten



Peer Vollmer Praxis für Hypnosetherapie

Bramfelder Dorfplatz 1 • 22179 Hamburg

Heilpraktiker f. Psychotherapie / Hypnosetherapie

Tel. 040/64 22 41 42 • info@hypnose-vollmer.de

www.hypnose-vollmer.de



Idylle in Bramfeld: Die Rückhaltebecken

Viele Bramfelder kennen den Bramfelder See, aber nur die wenigsten wissen über wie viele idyllische kleine Seen – oder auch Rückhaltebecken – der Stadtteil verfügt. Die Seebek beispielsweise ist auch bekannt als Grenzbach, ehemals zwischen Preußen und Hamburg. Der Bramfelder See liegt mit seinem Nordufer unmittelbar am Hauptfriedhof Ohlsdorf, und wird von mehreren Quellen gespeist, unter anderem vom ehemaligen Prökelmoor.

Der Bramfelder See ist heute ein Vorzeigebiotop, dessen Wasserfläche von einem



Idylle mitten in der Stadt: Das Rückhaltebecken der Seebek, auch Appelhoffweiher genannt. (Foto: ts)



Holunderblüten über und über. Alles, was die Natur zu bieten hat, findet man hier am Weiher. (Foto: ts)

Angelverein gepflegt wird. Die Ufergebiete sind bewachsen, etliche Umweltprojekte wurden hier angelegt. Durch einen schönen Rundweg um den See von 2,9 km Länge, wurde das Gewässer ein wichtiges Naherholungsgebiet nicht nur für das Neubaugebiet Steilshoop. An seiner Westseite gibt es einen großen Spiel- und Grillplatz, im Süden fließt das Seewasser über die Seebek in die Osterbek ab.

Doch bevor es in die Osterbek geht, fließt die Seebek in das Rückhaltebecken, den Bramfeldern und Steilshoopern besser bekannt als Appelhoffweiher. Von der Seite Appelhoff (Schwarzer Weg) ist der See deutlich bekannter, da er an dem großen beliebten Spielplatz liegt. Auf der anderen Seite grenzt er an eine lauschige Kleingarten-Kolonie und auch auf dieser Seite kann man einem Trimm-Dich-Pfad folgen, ein Insekten-Hotel bewundern oder ganz einfach nur ent-

und seit Fertigstellung 1974 gab es keine Überschwemmungen mehr. 40.000 Kubikmeter Regenwasser fasst das Becken und schützt damit Steilshoop vor Überschwemmungen. (Quelle: u.a. Wohlrab/Hoppe: Hamburg-Bramfeld, Zeitsprünge) (ts)



Fit bleiben! Hier an den Trimm-Dich-Geräten kann man Sport treiben und den Blick auf's Wasser genießen. (Foto: ts)

spannt spazieren gehen und die Vielfalt von Holunderbüschen und Sanddornbäumchen inmitten einer Großstadt bewundern.

Ein Regenrückhaltebecken (RRB) ist ein künstlich angelegtes Becken, das dazu dient, größere Mengen Niederschlagswasser zu speichern. Da die Wiesen entlang der Seebek um 1962 oft überschwemmt waren, entschloß die Stadt sich, hier ein Rückhaltebecken zu einzurichten. Eine Kleingartenkolonie musste für das künstlich angelegte Becken, der heutige Appelhoffweiher, weichen. Der Bau begann erst 1973

Anzeige

Jetzt bloß nicht ins Schleudern kommen!

Die kalte Jahreszeit ist auch für routinierte Fahrer eine Herausforderung

Der nächste Winter kommt bestimmt, aber bis dahin brauchen wir uns um schlechte Straßenverhältnisse noch keine Gedanken zu machen – so denken viele. Falsch, sagt Fahrlehrer Bernd Wetjen: „Bereits im Herbst ist besondere Vorsicht geboten, beispielsweise wenn Laub auf der Fahrbahn liegt. In Verbindung mit Feuchtigkeit kann die Straße schnell zur Rutschbahn werden“, mahnt der Inhaber der Fahrschule Fahrschule Bernd Wetjen. „Auch Nebel zieht jetzt wieder häufiger auf. Viele fahren dann zu schnell.“



Sie lieben Ihr Auto – und Ihr Auto wird **unsere Kfz-Versicherung** lieben.

Damit Ihr Auto auch immer Ihr Traumauto bleibt, erhalten Sie bei SIGNAL IDUNA starken Schutz – und das zu besonders günstigen Beiträgen.

Generalagentur
Stefan Schroll
 Bramfelder Chaussee 336
 22175 Hamburg
 Telefon 040 35718232
 Fax 040 35718232
 Mobil 0172 8927254
 stefan.schroll@signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA
 gut zu wissen

Bereits im Herbst sollte man sich also gründlich auf das Fahren bei schlechter Witterung vorbereiten. „Viele denken z.B. nicht daran, rechtzeitig Winterreifen aufzuziehen“, so Fahrlehrer Fahrschule Bernd Wetjen. „Dies sollte bereits bei Temperaturen um +7° C geschehen. Wer im Winter mit Sommerreifen erwischt wird, riskiert 60 Euro Bußgeld und einen Punkt in Flensburg, bei Verkehrsgefährdung durch die mangelnde Bereifung sogar 100 Euro.“

Wie wichtig eine gute Ausbildung für Verkehrssicherheit in der kalten Saison ist, kann der engagierte Fahrlehrer gar nicht genug betonen: „Ganz wichtig ist, die Fahrweise der Witterung anzupassen. Wir bereiten unsere Schüler intensiv auf längere Bremswege, rutschsicheres und vorausschauendes Fahren vor.“ Die Tipps, die er seinen Schü-

ler gibt, sollten sich auch routinierte Fahrer zu Herzen nehmen, meint Fahrlehrer Bernd Wetjen. „Wer sich im Herbst und Winter ans Steuer setzt, muss genau wissen, was auf ihn zukommt und wie er darauf zu reagieren hat.“

Dazu gehören der perfekte Sitz hinterm Steuer, richtiges Schalten und angemessener Abstand.“

Nicht nur junge Fahrer sind bei schlechter Sicht, plötzlich auftretendem Nebel oder Blitzeis unsicher. Deshalb bietet die Fahrschule Bernd Wetjen zu Beginn der kalten Jahreszeit kostenlose Beratungen zur richtigen Fahrweise an. Ein Service, der sich hoffentlich reger Nutzung erfreuen wird, um die Sicherheit auf unseren Straßen zu verbessern.

Nähere Informationen zur kostenlosen Fahrsicherheits-Beratung gibt es bei der Fahrschule Bernd Wetjen unter der Durchwahl 040-6010171 o. direkt in der Fahrschule Bernd Wetjen, Stadtbahnstrasse 1, 22393 Hamburg.



JAHNKE
 autoreparatur

Räderwechsel-Zeit:
 Räder wechseln und einlagern kpl. € **58.-**

Jahnke GmbH • KFZ Meisterbetrieb
 Bramfelder Dorfplatz 8 • 22179 Hamburg • Tel. 64 60 000

LEMKE HILDEBRAND
 RECHTSANWÄLTE | HAMBURG

Zuverlässige Beratung und Prozessführung im Verkehrsrecht

Neuer Wall Nr. 7, 20354 Hamburg
 Tel: +49 (40) 87 88 66 60
 Fax: +49 (40) 87 88 66 70
 info@kanzleineuerwall.de
 www.kanzleineuerwall.de/verkehrsrecht.php

Petschallies
 Volksdorf • Sasel • Poppenbüttel • NFA

NEUWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
SERVICE

Petschallies Volksdorf GmbH
 Eulenkrußstraße 59-61
 22359 Hamburg
 Tel. 040-603 145-0

Petschallies Poppenbüttel GmbH
 Poppenbüttel Hauptstraße 13
 22399 Hamburg
 Tel. 040-606 880-0

Petschallies Sasel GmbH
 Volksdorfer Weg 192
 22393 Hamburg
 Tel. 040-600 145-0

Petschallies NFA GmbH
 Volksdorfer Weg 182
 22393 Hamburg
 Tel. 040-600 185-0

www.petschallies.de

THEATER • THEATER

OPERATION Messwein

Eigentlich hatte sich das Festtagskomitee die ganze Sache gut überlegt: der Höhepunkt des alljährlichen Kulturfestes soll die Einweihung der frisch restaurierten Orgel sein. Zur Zertifizierung der angeblich ältesten bespielbaren Kirchenorgel Norddeutschlands hatte man eigens einen Professor eingeladen und für das Konzert einen Star-Organisten bestellt. Und jetzt kündigt der Bischof seine Teilnahme an. Eigentlich eine große Ehre für das kleine Dorf, doch das Festtagskomitee



stellt dieser Besuch vor ein großes Problem und das ist Pastor Ole Friedrichsen.

Der junge Dorfgeistliche ist ein angesehenes Mitglied der Gemeinde und seine Gottesdienste erfreuen sich größter Beliebtheit. Letzteres liegt allerdings weniger an der Bibeltreue der Dorfbewohner, als am Unterhaltungsfaktor. Seit er das Pastorat bezogen hat, hat er keine Veranstaltung auch nur ansatzweise nüchtern über die Bühne bringen können.

Doch wie viel Spaß mag wohl der Bischof verstehen? Das Festtagskomitee muss also handeln. Aber wie um alles in der Welt legt man einen Pastor trocken? Die Operation Messwein beginnt.

Vorstellungen: 11. Oktober um 20.00 Uhr im Brakula, 17. Oktober um 20.00 Uhr im Eidelstedter Bürgerhaus, am 1. November um 20.00 Uhr im Kulturladen Hamm und am 14. November um 19.30 Uhr im Haus der Jugend Bramfeld.

Amphitryon

Die Egozentriker zeigen einen Klassiker im neuen Gewand: Die Komödie „Amphitryon“ von Moliere. Amphitryon, Feldherr von Theben, ist frisch verheiratet mit Alkmene. Nichts kann ihr Glück trüben. Oder doch? Der höchste Gott und Frauenheld Jupiter hat sich Alkmene als weiteres Ziel seiner Liebesspiele ausgesucht. Er spannt sogleich seinen Sohn Merkur ein, der ihm eine List verrät, wie Jupiter zu seinem Ziel gelangen kann: Jupiter soll die Gestalt Amphitryons annehmen, um so Alkmene zu täuschen. Damit Merkur ihm bei seinen Plänen helfen kann, verwandelt dieser sich in Sosias, den Diener Amphitryons. Der Plan geht auf und als der wahre Amphitryon wieder aus der Schlacht nach Hause zurückkehrt, nimmt das Verwechslungsspiel seinen Lauf. Irrun-

gen und Wirrungen sind die Folge und so manch einer gerät an den Rand seines Verstandes, so zum Beispiel der echte Sosias, der an seiner eigenen Existenz zweifelt. Nur Jupiter genießt amüsiert das Spiel...

Regie: Jürgen Reißmann

Termine: Fr., 31.10. / Sa., 01.11. / So., 02.11. / Do., 06.11. / Fr., 07.11. / Sa., 08.11.14 jeweils um 19.30 Uhr (Sonntag schon um 18 Uhr!) in der Studiobühne Gymn. Grootmoor, Am Damm 47. Karten u. 040-645 54 726 o. DieEgozentriker@t-online.de. Eintritt 6 €, ermäßigt 4 €.



Vorhang



Zwei befreundete Paare treffen sich zu einem Essen und geraten miteinander in Streit. So weit, so vorhersehbar. Aber dann läuft etwas aus dem Ruder und zeigt, Schauspieler sind auch nur Menschen.

In dieser Komödie um Eifersucht und Geltungsdrang geht es verbal und körperlich zur Sache und nichts scheint, wie es ist. Und Shake-

speare spielt eine große Rolle. Mehr wollen wir auch gar nicht verraten, das nimmt den Überraschungseffekt. Also Hände weg vom Internet!

Inkognito, das Vattenfall Azubi-Theater spielt die Boulevardkomödie „Vorhang!“ von John Chapman am 26./27.09. und 01./09./10.10 2014 jeweils 19.30 Uhr im Bildungszentrum von Vattenfall, Moosrosenweg 18, HH-Bramfeld. Karten 6 €, erm. 3 € für Schüler+Azubis unter 040-645 54 726 oder theateragentur@t-online.de .

Blots Zoff mit den Stoff

Eine Komödie von Bernd Gumbold, plattdeutsch von Marita Coels und Holger Intemann, Regie: Roland Seifert.

Die Gemüsebauern Franz (Wilfried Garz) und Erika Kohlkopf (Irene Wiebrow) rackern tagein, tagaus, um finanziell einigermaßen über die Runden zu kommen, während Nachbarin Maja Müslein (Veronika Knebel) und ihr bequemer und schusseliger Ehemann Klaus (Peter Quade) mit ökologischem Gemüseanbau und traditioneller chinesischer Heilkunst ordentlich Geld scheffeln. Vor allem die Behandlungen der wohlhabenden Henneliese von Wolkenstein (Marie-Luise Engelhardt), samt Kater Amadeus, lassen Majas Kasse ordentlich klingeln. Somit ist der tägliche Zoff unter den Nachbarn vorprogrammiert! Weitere Kunden sind die etwas naive Ladenbesitzerin Berta Lädchen (Lisa Schmolling), „Softie“ Thorsten (Stephan Ledderer) , sowie Pizzabäcker Giovanni Tomati (Michael Jensen) und Ehefrau Maria (Heidi Heinze), Besitzer der Pizzeria „La Traviata“.

Als der zwielichtige Mario (Daniel Lohmann) auftaucht, und Franz im Auftrag eines Pharmakonzerns bittet, ihm unbekannte Pflanzen gegen gute Bezahlung zu hegen und zu

pflügen, wittert der Gemüsebauer das große Geld! Denn bei den Pflanzen soll es sich um ein neuartiges Wundermittel zur Potenzsteigerung handeln

– natürlich alles „Top Secret“, versteht sich.

Nun hat Giovanni schon seit einiger Zeit

„gewisse“ Eheprobleme ...

Ehrensache, dass Franz seinen

Freund mit seinem prekären

Problem nicht im Stich

lässt, und ihm eine Probe des Wundermittels überlässt! Auch

der trottelige Klaus Müslein bringt die ominösen Pflanzen

versehentlich in Umlauf, da er diese als Tomatensetzlinge

verkauft! Das Chaos nimmt unaufhaltsam seinen Lauf ... im

AMATEURTHEATER DUVENSTEDT. Aufführungen im Max

Kramp Haus, Duvenstedter Markt 8 in 22397 Hamburg: 18.

Oktober - 20.00 Uhr, 19. Oktober - 18.00 Uhr, 25. Oktober

- 20.00 Uhr, 26. Oktober - 18.00 Uhr, 1. November - 20.00

Uhr, 2. November 2014 um 18.00 Uhr.

Infos: www.vereinigung-duvenstedt.de





Anzeige

Wärmepumpen ersetzen alte Öl- und Gaskessel

In den letzten Jahren hat sich die Wärmepumpen-Technologie stetig weiterentwickelt. Verbesserte Wirkungsgrade auch bei höheren Systemtemperaturen bewirken energetische und damit finanzielle Vorteile. Die alte Heizung durch eine effiziente Wärmepumpe zu ersetzen lohnt sich.

(tdx) Energiesparen und Nachhaltigkeit: Trendwörter der heutigen Zeit, wenn es um Hausbau und Renovierung geht. Was bei Neubauten mittlerweile selbstverständlich berücksichtigt wird, ist Haus- und Wohnungsbesitzern bei Sanierungsmaßnahmen oft nicht klar: „Geräte wie Fernseher, Herd, Backofen und Licht machen in der Regel beim Altbau nur etwa 10 Prozent des Energieverbrauchs aus. 90 Prozent gehen auf das Konto von Heizung und Warmwasserbereitung“, sagt Karlheinz Reitze, Geschäftsführer von Stiebel El-



Die Heizungsmodernisierung mittels einer Wärmepumpe reduziert die Heizenergiekosten. Die Umsetzung ist in nahezu allen Häusern möglich, unabhängig vom Wärmeverteilsystem. (Hier eine Wärmepumpe, die Energie aus dem Erdreich gewinnt.) Bild: tdx/Stiebel Eltron

tron. „Wenn man dann noch weiß, dass rund 17 Millionen veraltete und damit ineffiziente Heizungsanlagen in Deutschland genutzt werden – dann ist es dringend Zeit, daran etwas zu ändern.“

Eine effiziente Alternative zu Öl- und Gasbrennern, die oft sprichwörtlich das Geld ihrer Besitzer verheizen, stellen Wärmepumpen dar. Diese nutzen je nach örtlichen Gege-

benheiten vorhandene Wärme aus der Umgebungsluft, dem Erdreich oder dem Grundwasser. Bis zu einer Temperatur von -20 Grad Celsius wird der Umwelt Energie entzogen. Der Kühlschrankeffekt wird dabei umgekehrt: Wärme wird der Umgebung entzogen - nicht mit dem Ziel, Lebensmittel im Gerät zu kühlen, sondern, um die Wärmeenergie zum Heizen bereitzustellen. Anschließend wird diese an das Heizsystem abgegeben.

Die Entwicklungen der letzten Jahre brachten die Technologie voran. Der Grundbedarf für Heizung und Warmwasserbereitung wird heutzutage auch bei Sanierungen problemlos abgedeckt. Eine Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen und deren kontinuierlich steigenden Energiepreisen wird erreicht und die Heizenergiekosten des gesamten Haushalts reduziert. Die Modernisierung ist in nahezu allen Häusern möglich, egal, ob diese mit einer Fußbodenheizung oder Heizkörpern ausgestattet sind. Ferner ist eine Kombination mit einer Photovoltaikanlage eine Option, die die Stromversorgung der Wärmepumpe optimiert und die finanzielle und energetische Bilanz des Haushalts noch einmal aufbessert.

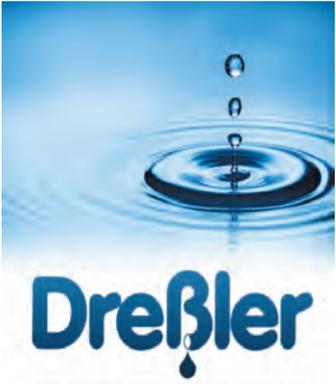
Aktuell lohnt sich eine Modernisierung ganz besonders. Die etwas höheren Preise bei der Anschaffung werden durch niedrigere Heizenergiekosten, staatliche und regionale Fördermittel und eine gute Ökobilanz kompensiert. Fragen Sie hierzu Ihren Sanitärtechnik-Fachmann.

Stillschweigender Vertragsabschluss durch Gasverbrauch

Stellt ein Versorgungsunternehmen einen funktionierenden Gasanschluss zur Verfügung, liegt darin ein Angebot zum Vertragsabschluss. Schaltet ein Hausbewohner die Heizung ein und verbraucht Gas, nimmt er dieses Angebot an – und darf sich später nicht über die Gasrechnung wundern.

Dies betonte laut D.A.S. der Bundesgerichtshof in einem aktuellen Urteil. BGH, Az. VIII ZR 313/13.

Hintergrundinformation: Verträge werden geschlossen, indem eine Partei ein Angebot abgibt, welches die andere Seite annimmt. Ist nicht per Gesetz die Schriftform vorgeschrieben, kann ein Vertrag auch mündlich zustande kommen. In manchen Fällen kommen nach der Rechtsprechung deutscher Gerichte Verträge sogar stillschweigend zustande – durch bestimmte Handlungen, aus denen eine Seite schließen darf, dass die andere mit ihr ins Geschäft kommen will.



Dreßler

Sanitärtechnik
Bäder | Heizungen | Dach
Solar | Kanaluntersuchung

Dreßler Sanitärtechnik
Steilshooper Straße 311
22309 Hamburg
Tel. 040 / 641 40 23
www.dressler-hamburg.de

sofort möbel

sofortMöbel: superAuswahl - superService - superPreise

**EINFACH SCHNELLER
SCHÖNER WOHNEN**

Entdecken Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis

HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-möbel.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Sa. 9.00-16.00 Uhr



HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Trakehner Kehre 12 • 22175 Hamburg • Vorsitzender: Peter Lüth • Tel. 040 / 63 91 85 16



Seniorentag im Wandsbeker Quarree

Unter dem Motto „Miteinander leben in Wandsbek“ veranstaltet der Seniorenbeirat Wandsbek (BSB) am 4. Oktober 2014 von 10.00 bis 20.00 Uhr im Quarree den Seniorentag. Hieran können alle im Bezirk Wandsbek wohnhaften Bürger teilnehmen. Unser Ehrenvorsitzender, Delegierter des BSB, empfiehlt unseren Mitgliedern und Freunden, die Veranstaltung mit ihren vielseitigen Informationsständen an diesem Tage zu besuchen.

„Kiek mol, wat bi uns so allens löppt...“

Ratzeburg ist unser nächstes Ausflugsziel

Auf Wunsch unserer Mitglieder starten wir am Dienstag, 7. Oktober 2014, eine Busfahrt nach Ratzeburg, wo unter anderem die Besichtigung des Ratzeburger Doms (evtl. mit einer Führung) vorgesehen ist. Auch können wir das A. Paul-Weber-Museum besuchen.

Treff: Busbahnhof Wandsbek Markt, Abfahrt 10.40 Uhr. Auch Gäste sind uns willkommen. Weitere Infos erteilt und nimmt Anmeldungen entgegen: Peter Lüth, Telefon 639 18 516.

Herbstfahrt ins Alte Land

Der Vorstand bereitet für **Sonnabend, 11. Oktober 2014**, eine Fahrt ins „Alte Land“ vor. Wir werden zunächst den Ort Jork ansteuern und besuchen einen nahegelegenen Obsthof. Dort findet ein „Apfel- und Kürbisfest“ statt.

Wir treffen uns um 11.20 am S-Bahnhof Barmbek, um dann um 11.36 Uhr in Richtung Hauptbahnhof zu fahren.

Anmeldungen bitte bei Peter Lüth auf seiner bekannten Fernsprechnummer. Gäste dürfen sich gern anschließen.

Niederdeutscher Spätnachmittag (228. Veranstaltung)

Dienstag, 21. Oktober 2014, 17.00 Uhr. An diesem Herbsttag befassten wir uns mit Veröffentlichungen des Großenseer Plattschreibers Leonhard Hundsdörfer. Hierzu lädt unser Niederdeutscher Krink ganz herzlich zum „Fünf-Uhr-Tee“ ein.

Treff: Caritas-Tagesstätte, Herthastraße 20 a. Über den Besuch von Niederdeutsch- und Heimatvereins-Freunden würden wir uns freuen. Anmeldungen nimmt Peter Lüth, Telefon 639 18 516 gern entgegen.

Der Vorstand lädt alle Mitglieder und Freunde unseres Heimatvereins ganz herzlich zur Feier des **119. Stiftungsfestes**

Am Sonnabend, 8. November 2014, 15.00 Uhr in den Gemeindesaal der Thomaskirche, Haldesdorfer Straße 28, ein.

Festfolge

Musikalische Einleitung
Begrüßung durch den Vorstand
Gemeinsame Kaffeetafel
Musikdarbietung
Ehrung von langjährigen Mitgliedern

Schleswig-Holstein-Lied (1. Strophe)

Musikdarbietung

Dankesworte.

Änderungen des Programms bleiben vorbehalten. Einlass ab 14.30 Uhr. Kostenbeteiligung: 9,00 Euro pro Person einschließlich eines Kaffeegetränks. Verbindliche Anmeldungen nimmt bis spätestens Dienstag, 4. November 2014, Peter Lüth, Telefon 639 18 516 entgegen.

Weihnachtsmarkt in Salzwedel

Für Sonntag, 30. November 2014, hat unser Ehrenvorsitzender für unsere Mitglieder und Freunde eine Bahnfahrt nach der altmärkischen Hansestadt Salzwedel vorbereitet. Der Stadtkern ist geprägt von mittelalterlicher Architektur, Fachwerkhäusern und prächtigen Backsteinkirchen.

In dieser facettenreichen Kleinstadt im Nordwesten der Altmark ist u.a. der Besuch des Weihnachtsmarktes vorgesehen. Um 14.00 Uhr sind wir - nach 1997 - mit einer begrenzten Anzahl von Teilnehmern Gäste des Stammhauses des Original Salzwedeler Baumkuchens und nehmen an einer Schaubäckerei der Baumkuchenproduktion teil. In dem benachbarten Café ist zugleich eine gemeinsame Kaffeepause (Baumkuchentorte und ein Könnchen Kaffee) vorgesehen.

Als Höhepunkt des Weihnachtsmarkt-Besuches in Salzwedel haben wir uns für 16.00 Uhr verbindlich eine begrenzte Anzahl von Plätzen für den Besuch in der Mönchskirche reservieren lassen:

Johann Sebastian Bach – Weihnachtsoratorium
(Kantaten 1, 5 und 6,

Kantate 182 „Himmelskönig, sei willkommen“)

unter der Leitung von

Kirchenmusikdirektor Matthias Böhlert.

Weitere Mitwirkende: Gesine Adler (Leipzig) - Sopran, Susanne Krumbiegel (Leipzig) – Alt, Kammersänger Martin Petzold (Leipzig) – Tenor, Gotthold Schwarz (Leipzig) – Bass.

Kantorei Salzwedel sowie Mitglieder des Orchesters der Komischen Oper Berlin.

Abfahrt: 9.54 Uhr vom Hamburger Hbf. Gleis 13 über Uelzen nach Salzwedel / Rückkehr: 20.14 Uhr ab Salzwedel über Uelzen nach Hamburg

Kosten: Euro 45.- pro Teilnehmer (Gäste, sofern noch Plätze frei:

€ 48.-) Verbindliche Anmeldungen bis spätestens 20. November bei Peter Lüth, Telefon 639 18 516. Der Kostenbeitrag muss bis spätestens 24. November 2014 dem Konto H. Harms IBAN DE80 2019 0003 0053 10 8000 bei der Hamburger Volksbank gutgeschrieben sein. Evtl. verspätete Buchungs-Eingänge können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden.

Zugvagn

Wenn keen Korn op't Feld mehr steiht,
un de Harstwind wedder weiht,
ok Röben un Kartüffeln sünd in't Huus,
denn schickt de Sommer uns sien letzten Gruß.
„Adjüs“ seggt uns de Vageln nu,
un „Danke, weer so schön bi Ju!
Nu fleegt wi weg in grote Schoaren,
söögt uns in'n Süden eenen fetten Goarn!“
Doch heel beschwerlich is dat Fleegen,
wiet is de Weg bet in de Gegend!
Ik kiek Ju na, denk still för mi,
so treckt ok manche Mensch vörbi!
Doch denn sien Weg is oft nich kloar,
löppt weg, un söocht sik Help – is wohr.
Un findst Du mal so mennig een,
de as Zugvagn treckt dorhenn -
he is alleen, hett so veel Sorgen.
Giff em Dien Hand, denn es he borgen!

Herta Asche

Der Familyroom in der Marktplatz Galerie

Der Familyroom in der Marktplatz Galerie ist in Hamburg einzigartig. Ausgestattet mit 2 Wickelräumen, die jeweils mit einem Wickeltisch und einem bequemen Sessel sowie Waschbecken ausgestattet.

Nicht zu vergessen sind die tolle Einbauküche mit Mikrowelle und die Toiletten für Mütter und Kinder. Der perfekte Rückzugsort um den Kindern eine Windel zu wechseln, zu Stillen oder einfach eine warme Mahlzeit zu zubereiten.

So fühlen sich Mutter und Kind schnell wieder wohl und Sie können Ihren Tag im Center weiter zusammen genießen. Dazu Jürgen Brunke auf die Frage, wie es denn überhaupt dazu kam, einen Familyroom einzurichten: „Wir wollten generell in den Sanitäranlagen einen hohen Standard umsetzen, auch die WCs sind ja sehr ordentlich und werden ständig betreut. Der Familyroom war ursprünglich nur als klassischer Babywickelraum gedacht, dann hat der Investor sich jedoch bereit erklärt, die größeren Räume auf P1 zur Verfügung zu stellen, so konnten wir diesen Familyroom realisieren“. Die Reaktionen seien durchweg positiv, berichtet der Centermanager. „Es kommen immer wieder Mütter, die sich bedanken“. 50 Cent Zutrittsgebühr sind nötig um den Familyroom genießen zu können. Dieser „Obolus“ ist nicht an eine Zeitbeschränkung gekoppelt und hat auch einen Sinn, wie Jürgen Brunke erklärt: „Wir hatten ursprünglich die Türen zum Fa-

milyroom immer offen, leider sind dann immer wieder auch männliche Besucher dort auf Toilette gegangen, nicht so schön für die Mütter, daher der Automat als Zugangsregelung. Aber man bekommt weiterhin eine kostenlose Münze beim Toilettenmann im OG“. Ein neues „Outfit“ wird der Familyroom gegen Ende des Jahres bekommen. Da das Bramino-Kinderland extrem gut angenommen wird, soll nun



Familyroom: Hier fühlen sich Mutter und Kind wohl. (Foto: ts)

auch der Familyroom als Bramino-Familyroom umgestaltet werden. (ts)

Neu in Bramfeld: Der Copy Shop „dot Copy“

Seitdem der Leerstand entlang der Bramfelder Chaussee ein Thema ist, freut man sich hier in Bramfeld über jedes Geschäft, das den Stadtteil bereichert. So auch über „dot Copy“ an der Bramfelder Chaussee 222. Inhaber Sven Maxara ist ausgebildeter Web-Designer und sieht sein Geschäft als einen „All-inOne“ Anlaufpunkt. Von der netten Dame ne-

Aber auch Webdesign, Visitenkarten, Druckvorlagen und das passende Fachwissen bekommt man hier. Seit Februar kann man sich in Sachen Print und Design hier an den Fachmann wenden – nur einen Katzensprung vom Einkaufszentrum Marktplatz Galerie entfernt. (ts)



dot Copy seit Februar neu auf der Bramfelder Chaussee (Foto: ts)

benan, die hier nur mal was kopieren, faxen oder ausdrucken lassen möchte, über den Studenten, der hier seine Bachelor-Arbeit binden lässt, bis hin zu ansässigen Restaurantbesitzern, die sich Speisekarten oder ähnliches Layouts lassen, kommen sie alle in den Copy Shop „dot copy“ und werden von Sven Maxara freundlich und kompetent beraten.

Alexandra Schauwienold liest Texte ü. d. Liebe

„Ich weiß noch nicht einmal, ob Liebe einbricht oder ausbricht. Manchmal glaube ich, sie bricht in uns ein wie ein anderes Wesen, das uns umlauert, bis wir irgendwann sehnsüchtig unsere Poren öffnen“ Alexandra Schauwienolds Lesung lässt Texte von zeitgenössischen Schriftstellerinnen über die Macht der Liebe, über Leidenschaft und Erotik zum Hörerlebnis werden. Aus weiblicher Perspektive erzählen die Passagen von der Liebe als letzter anarchischer Kraft, die sich über jede Ordnung hinwegsetzt.

Alexandra Schauwienold lebt als freischaffende Schauspielerin in Hamburg. Sie war unter anderem an den Theatern Kamnagel, Hebbel Am Ufer Berlin, FFT Düsseldorf, Schauspiel Hannover und dem Mainfrankentheater Würzburg beschäftigt. Außerdem ist sie Schauspieldozentin und Clown bei den Klinik-Clowns Hamburg. Der Eintritt ist frei. Samstag, 25. Oktober um 19.00 Uhr im Maschenwunder, Bramfelder Chaussee 235, 22177 Hamburg.

machen Sie Ihren Obstwein doch selbst! Wie? Ich berate Sie gern

 <p>Der Sobby-Winzer Rolf Manstein Fahrenkrön 93 22179 Hamburg Tel.: 643 98 88</p>	<p>in Hamburg-Bramfeld bekommen Sie</p> <ul style="list-style-type: none">• alles für die Hausweibereitung von "arauner" aus Kitzingen• ausgesuchte in- und ausländische Weine <p>Noch ist Federweißer da!</p> <p>Geöffnet: mo. - do. 14 - 18.00 Uhr fr. 9-18.00 Uhr • sa. 9-14.00 Uhr außerhalb der Geschäftszeiten auch nach tel. Vereinbarung</p>
--	--



Bürgerverein Bramfeld e.V.

BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

Wandergruppe I

28.10.2014 - Dienstag

Ca. 14 km, von Ahrensburg (West) nach Volksdorf. HVV: Großbereich, Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff 9.44 Uhr Steilshooper Allee zur Abfahrt mit Bus 26 nach Farmsen. Von dort 10:08 Uhr die U1 Richtung Groß-Hansdorf. Info: J. Scheffer, T. 6302722 (0151-11945013)

24.11.2014 - Montag

Ca. 14 km, von Halstenbek nach Falkenstein. HVV: Großbereich, Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff 9.40 Uhr, U/S Barmbek. Info: J. Scheffer, T. 6302722(0151-11945013)

Wandergruppe II

09.10.2014 - Donnerstag

7 Km, Ohlstedt Rundgang. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff: 10.30 Uhr, U-Bahn Gartenstadt. Infos: Waltraud Wöbke, Tel: 27157862 oder 01520-3544958

13.11.2014 - Donnerstag

6 km, Berner Au entlang der Wandse. Teilnahme a. eigene Gefahr. Treff: 10.30 Uhr, U-Bahn Gartenstadt. Infos: Waltraud Wöbke, Tel: 27157862 o. 01520-3544958

4. und 5. Oktober 10.00 – 18.00 Uhr

Herbstmarkt auf Gut Karlshöhe:

Ein buntes Familienprogramm mit Kürbisschnitzern und kostenlosen Kutschfahrten, regionale und landwirtschaftliche Produkte, Kunsthandwerk und Design. Kinder bis 15 Jahre haben freien Eintritt, sonst 3 Euro pro Person. Dieser Markt macht so richtig Lust auf den Herbst: Genießen Sie eine wärmende Suppe, selbst gebackenen Kuchen u. andere jahreszeitliche Produkte auf unserem stimmungsvoll dekorierten Herbstmarkt. Kinder toben im Heu o. machen eine Kutschfahrt.

12.10.2014 14.00-15.30 Uhr

Gut Karlshöhe kennenlernen

Die Führung gibt einen Einblick in die Vielfalt des Hamburger Umweltzentrums. Am 12.10. von 14.00-15.30. Kosten inklusive Ausstellungsticket von 4,50 Euro. Gut Karlshöhe hat vieles zu bieten: ein abwechslungsreiches Gelände, in dem sich Schafe, Hühner und

Frösche wohl fühlen, eine Erlebnis Ausstellung mit rund 50 Mitmach-Stationen, Umwelttechniken u. eine Kinderforscher Werkstatt.

14.10.2014 – 10.00-15.00 Uhr

Kubinas mobiles Saftmobil

Hamburgs erste Mosterei auf Rädern macht Station auf Gut Karlshöhe und presst köstlichen Saft aus Äpfeln, Birnen und Quitten. Sie können dabei zusehen, wie Ihr Obst gepresst wird und lernen die transparente Produktion kennen. Ab ca. 100 kg Obstmenge erhalten Sie garantiert den Saft Ihrer eigenen Früchte. Bitte geeignete Behälter mitbringen.

16.10.2014 – Donnerstag

Besuch Schloss Agathenburg und Karpfenessen in Appelbeck am See Diese Ausfahrt ist leider ausgebucht. Auf Programm siehe Bramfelder Rundschau Ausgabe 8/2014. 8.00 Uhr Abf. Karl-Müller-Ring, 8.30 Uhr Abf. Bramfelder Dorfplatz

06.11. – Donnerstag - Beginn: 18.00 Uhr

Knifflabend

Der November nähert sich mit großen Schritten und somit auch unser Knifflabend. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir den Würfelbecher schütten und hoffen, dass uns das Glück zur Seite steht. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Startgeld: 10,- € pro Person. Treff: BSV-Clubheim, Ellernreihe 88, Siegerehrung am Schluss. Anmeldung –nur für Mitglieder- bei Elke Kreuzmann, bis 30.10.2014, Tel. 6424338. Verbindlich nur bei Vorauszahlung m.d. Stichwort „Knobel“ bis 30.10.14 a. d. Konto d. Hamburger Volksbank, IBAN: DE9120190003005305519

Damenkegelrunde jeweils Dienstag

14.10.2014, 28.10.2014, 11.11.2014, 25.11.2014. Info: Ingrid Held, Tel: 6407321

Gemischte Kegelrunde (Damen und Herren)

07.10.2014 – Di., 04.11.2014 - Di. Adolph-Schönfelder-Str. 49, Info: Frau Ingrid Lichtenknecker, Tel: 6417252.

Kartenspielen:

Info: Frau Wöbke Tel. 27157862, (Senioren-Treff b. Kundencenter Bramfeld), Achtung: Für die Kartenspielgruppe werden noch Skatspieler/in gesucht. Interessierte melden sich bitte bei Frau Wöbke.

Liebe Mitglieder,

diese Ausstellung und der Vortrag am 14.10.2014 in dem Bucerius Kunst Forum ist besonders interessant für die Teilnehmer der Reise an die Amalfi-Küste im September 2014. Nach der Besichtigung von Pompeji durch die Reisegruppe ist der Vortrag eine wertvolle Ergänzung.

Pompeji. Götter, Mythen, Menschen

Am 18. August 2014 beginnt im Bucerius Kunst Forum der Vorverkauf für das Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung "Pompeji. Götter, Mythen, Menschen", die vom 27. September 2014 bis 11. Januar 2015 zu sehen ist. Erstmals ist einer der größten Stadtpaläste Pompejis, die Casa del Citarista, vollständig in einer Ausstellung zu sehen. Die Präsentation ist angelehnt an die Architektur des Hauses und zeigt dessen großformatige Malerei und prunkvolle Ausstattung in ihrem ursprünglichen Kontext. Das begleitende Veranstaltungsprogramm beleuchtet in Vorträgen, Gesprächen, Konzerten und einem Poetry Slam das antike und heutige Pompeji. Zum Auftakt des Veranstaltungsprogramms gibt Andreas Hoffmann, Geschäftsführer des Bucerius Kunst Forums und Kurator der Ausstellung, am 14. Oktober 2014, 20.00-22.00 Uhr Einblicke in die anspruchsvolle Wohnkultur in den Stadtpalästen Pompejis. Im Zentrum seines Vortrages "Leben im Luxus" steht die Casa del Citarista. Im antiken Pompeji schmückten die Bürger ihre Wohnräume mit Bildern mythischer Liebespaare, schwebender Göttergestalten und Gartenszenen. Diese Wandbilder gehören zu den am besten erhaltenen Zeugnissen der römischen Malerei. Die Ausstellung Pompeji. Götter, Mythen, Menschen im Bucerius Kunst Forum zeigt die Entwicklung der pompejanischen Bildwelten von ihren Anfängen bis zum Untergang der Stadt beim Ausbruch des Vesuvus im Jahr 79 n. Chr. Die ältesten Fresken imitieren farbigen Marmor, später kamen perspektivische Darstellungen von Heiligtümern, Landschaften mit Villen, Stilleben und Mythenbilder in Mode. Im Zentrum steht das Haus des Kitharaspilers, dessen großformatige Malerei und prunkvolle Ausstattung erstmals in einer Ausstellung versammelt sind. Die Casa del Citarista erzählt die Geschichte der Popidier, einer der reichsten und angesehensten Familien Pompejis, die den Stadtpalast seit der Errichtung um 300 v. Chr. über Generationen erweiterte. Eine lebensgroße Statue des Apoll mit der Kithara gab dem Hauskomplex seinen Namen. Drei große, von durchgehenden Säulenhallen umgebene Gärten bildeten das Zentrum des fast 3.000 m² großen Gebäudes. Skulpturen und Reliefs aus Bronze und Marmor verzierten die Gärten, kostbare Brunnenfiguren aus Bronze dienten als Wasserspeier. Die von Valeria Sampaolo und Andreas Hoffmann kuratierte Ausstellung macht anhand der über 80 Exponate aus der Sammlung des Archäologischen Nationalmuseums Neapel die Bedeutung des Stadtpalastes, der zu den größten Pompejis gehörte, erstmals wieder erfahrbar. Die Präsentation der prachtvollen Ausstattung ist angelehnt an die Architektur der ursprünglichen Räume und führt die verschiedenen Funktionsbereiche des Hauses vor Augen. Vom Luxus und Kunstverständnis der Antike zeugen die Wandmalereien, Bronzefiguren, Reliefs und Portraits. Sie zählen künstlerisch zu den qualitativsten der Vesuvstadt. Pompeji. Götter, Mythen, Menschen veranschaulicht das Leben der Menschen in der Antike und zeigt die große Präsenz der Kunst in ihrem Alltag. Die Schau vermittelt einen Eindruck vom Zustand des Hauses kurz vor dem Vulkanausbruch. Eine digitale Rekonstruktion der Casa del Citarista, die in Zusammenarbeit mit dem Museo Archeologico Virtuale in Herculaneum entsteht, ergänzt die Ausstellung. Adresse: Bucerius Kunst Forum, Rathausmarkt 2, 20095 Hamburg, Telefon: 0 40/3 60 99 60. Öffnungszeiten der Ausstellung: Mo: 11.00-19.00 Uhr, Di: 11.00-19.00 Uhr, Mi: 11.00-19.00 Uhr. Eintrittspreis für den Vortrag 10.00 €, für die Ausstellung 8.00 €.

Der Bürgerverein gratuliert und wünscht Alles Gute zum Geburtstag

01.10.	Frau	Sigrid	Ruppel
05.10.	Frau	Dr. Ingrid	Seeler
05.10.	Herr	Heino	Susott
07.10.	Frau	Ingeborg	Penzold
08.10.	Frau	Irmgard	Frank
08.10.	Herr	Peter	Maringer
09.10.	Frau	Jutta	Müller
11.10.	Herr	Michael	Weiß
11.10.	Frau	Anja	Suhr
15.10.	Herr	Hans	Dück
18.10.	Herr	Klaus-Dieter	Hartfelder
18.10.	Herr	Jörg	Schossow
19.10.	Frau	Ursula	Scholz
21.10.	Frau	Lieselotte	Meyer
21.10.	Herr	Tobias	Spitzmüller
23.10.	Herr	Rolf	Manstein
23.10.	Herr	Eugen	Wagner
24.10.	Herr	Otfried	Hilbert
25.10.	Frau	Gabriele	Paepke
25.10.	Herr	Rudolf	Schwelm
31.10.	Herr	Karl-Peter	Gregersen
31.10.	Herr	Martin	von Kampen
31.10.	Frau	Ingrid	Lichtenknecker

Der Vorstand bittet die Mitglieder, die aus Datenschutzgründen nicht in der Geburtstagsanzeige erwähnt werden möchten um Mitteilung an den 1. Vorsitzenden.

Der Bürgerverein begrüßt sein neues Mitglied ganz herzlich:

Frau Bärbel Wohlers

Klönabend am 28.8.2014 mit Regina Gibbins

In Hamburg gehört zu jeder Fachbehörde eine Deputation, so auch die Kulturbehörde. Durch sie soll gemäß Artikel 56 der Hamburgischen Verfassung die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger an der Verwaltung ihrer Stadt gewährleistet werden. Die Deputierten werden von der Bürgerschaft aus den Einwohnern Hamburgs für die Dauer einer Legislaturperiode gewählt. Deputierte üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Die Deputierten sind an Entscheidungen über Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung zu beteiligen; dazu gehören u. a. die Aufstellung des Haushaltsplans, Änderungen in der Organisation einer Behörde sowie die Befassung mit Personalvorschlägen. Der Deputation der Kulturbehörde gehören 15 Deputierte und der Präses (Kultursenatorin Prof. Kisseler) der Behörde an. Frau Regina Gibbins ist eine der 15 Deputierten in der Kulturbehörde. In einem ausführlichen und sehr informativen Referat stellte Frau Gibbins die Aufgaben und ihre Arbeit in der Deputation den Mitgliedern des Bürgervereins vor.



Kulturbörse in der Marktplatz Galerie Bramfeld

Vom 29.-30.08.2014 fand in der Zeit von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr in Bramfelder Marktplatzgalerie die Kulturbörse Bramfeld statt. Hintergrund dieser Kulturbörse war, den Einwohnern des Bezirks die Einrichtungen, Verbände und Vereine des Bezirks vorzustellen. Der Bürgerverein Bramfeld war mit einem Info-Stand und umfangreichem Info-Material vertreten. Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle für das starke Engagement seiner Mitglieder bei der Standbesetzung. Insgesamt 20 Mitglieder des Bürgervereins stellten sich zur Verfügung, um den Besuchern Rede und Antwort zu stehen.



Fred Kreuzmann
1. Vorsitzender
Tel 642 4338



Jürgen Peters
2. Vorsitzender
Tel 6911812



Elke Kreuzmann
3. Vorsitzender
Tel 642 4338



Martin von Kampen
Schatzmeister



Peter Maringer
Schriftführer

Geschäftsstelle:

Fred Kreuzmann,
Karl-Müller-Ring 12, 22179 Hmb.
Tel/Fax 040-6424338,
E-Mail: fred.kreuzmann@t-online.de
Hamburger Volksbank e.G.,
IBAN DE22 2019 0003 0053 0555 00



Kandidaten für Bramfeld, Farmsen-Berne und Steilshoop gewählt



Jens Schwieger, Regina Jäck, Lars Pochnicht
(Foto: Chr. Böhme)

Am 18. September wählten die rund 80 anwesenden SPD Mitglieder ihre Kandidatinnen und Kandidaten zur Bürgerschaftswahl im Wahlkreis 12 Bramfeld-Farmsen-Berne.

Spitzenkandidat ist Jens Schwieger (64). Der Berufsschullehrer ist seit 2011 Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft und Fachsprecher für Arbeitsmarktpolitik. Für Platz zwei wurde die Bramfelder Bürgerschaftsabgeordnete und Sozialpolitikerin Regina Jäck (57) nominiert. Auf Platz drei folgt der Bürgerschaftsabgeordnete und Verkehrsexperte Lars Pochnicht (38) aus Farmsen-Berne.

Buntes Fest mit Erlebnisfaktor

Mit Planetenminigolf, Segelflugzeugschau, Barbecue und vielen weiteren Programmpunkten feiert die Wasserkunst am 3. Oktober das „Fest der Elemente“.

Nach dem erfolgreichen Auftakt im letzten Jahr wartet die Wasserkunst mit vielen neuen Programmpunkten auf. Bodenkunde, Stockbrot, Kapitänspatent – für jeden ist etwas dabei: Ein Fest für die ganze Familie.



Ort: Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe; Kaltehofe Hauptdeich 6-7, 20539 Hamburg.
03. Oktober, 10.00 – 18.00 Uhr. Kosten: 5,50 €, 3,80 € erm., 2,50 € Kinder. Mehr Infos unter: <http://wasserkunst-hamburg.de/index.php/events/events/fest-der-elemente.html>

Fachbetriebe in Ihrer Nachbarschaft

Änderung-Schneiderei

Änderungs- und Näharbeiten

ÄNDERUNGS- WERKSTATT
Damen- + Herrenbekleidung, Leder, Pelze, Gardinen!
Unsere Service-Zeiten:
Mo - Fr 9-13 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
Königsberger Str. 6 • 22175 Hamburg (Bramfeld) • ☎ 640 38 29

Immobilien / Verwaltung

Mitglied im **IVD**
Ihr Bramfelder IVD-Makler
Seit 1989 in HH-Bramfeld!
Verkauf • Vermietung • Verwaltung
SCHUBERT IMMOBILIEN Haldesdorfer Str. 1 Ecke Bramf. Ch. 22179 Hamburg
Tel. 040/6415555 • Fax 040/6411100
e-mail: schubert.immobilien.rdm@t-online.de www.schubert-immobilien-rdm.de

Apotheke

Dorfplatz-Apotheke
Ihre Gesundheit nehmen wir persönlich!
Bramfelder Chaussee 244 • 22177 Hamburg
Tel. 040-641 18 18 • www.dorfplatz-apotheke.de

Küchen / Bäder

SPERBER
Küchen & Bäder
Maimoorweg 60 c
22179 Hamburg
Tel. 040-18 01 13 28
info@kuechen-sperber.de
www.kuechen-sperber.de

Augenoptiker

ALSTER OPTIK
Wir schärfen Ihren Blick
Hausig & Miessner
Bramfelder Chaussee 237, 22177 Hamburg
Tel. 641 68 46, Fax: 641 17 51, www.alsteroptik.de

Markisen

hema
• Markisen • Rolläden • Terrassendächer
• Jalousien • Sonnenschutz • Insektenschutz
Bramfelder Str. 114
22305 Hamburg
www.hema-hamburg.de
☎ 040 / 691 66 66

Glasereien

Glaserei - Spiegel - Wärmeschutzglas
Enno Koch
Glaserei
Meisterbetrieb
Tel: 643 75 76
Fax: 645 26 08
Pezolddamm 105
www.glaserei-koch.de
Duschkabinen, Fenster, Türen, Insektenschutz

Markisen-Markt
JAGOW GMBH
Haldesdorfer Str. 74 • 22179 Hamburg
Tel. (040) 6 41 35 46
www.markisen-jagow.de
• Markisen
• Terrassendächer
• Sonnensegel
• eigene Näherei
• Stofferneuerung
• Insektenschutz

Sanitätshaus

AS Glaserei Anton Scholze
Rauschener Ring 21 • 22047 Hamburg
Ausführung sämtlicher Glasarbeiten • Sicherheits- und
Energiesparverglasung • Versicherungsabwicklung
Tel. 6950955 • 24 Stunden Notdienst

ORTHOPÄDIE - TECHNIK
Sanitätshaus Schmidt
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr
Berner Chaussee 6 • 22175 Hamburg • Tel.: 040/6415400 • Fax: 64423853

...Ihr Einkaufs-Treffpunkt

Anzeigen



Frische Mode für Bramfeld: TOM TAILOR



Der TOM TAILOR Shop in der Marktplatz Galerie Bramfeld. Hier wird modisch vorgelegt (Foto: ts)

Herbst ist da! Wer auch in dieser Jahreszeit modisch up to date sein will, der lässt sich am besten bei TOM TAILOR beraten.

Die neue Herbst-/Winterkollektion von TOM TAILOR ist bestimmt von schwarz und Grautönen. Kräftiges Dunkelrot und Weiß vervollständigen das Bild. Der Material-Trend in dieser Kollektion ist Sweat. Ob mit Mütze, Shirt, Hose oder Blazer bietet TOM TAILOR allen Modeliebhabern den Sweat-Look von Kopf bis Fuß. Sehr angesagt diesen Herbst: Bedruckte Oberbekleidung und Material-Mix. Wer sich bei dem Styling im Herbst noch unsicher ist, der wendet sich einfach an die freundlichen und kompetenten Verkäufer und Verkäuferinnen. So kann der Herbst kommen.

TOM TAILOR, Marktplatz Galerie, EG, Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10 bis 20 Uhr. (ts)

Nachdem an dieser Stelle schon zahlreiche Geschäfte der Marktplatz Galerie vorgestellt wurden, kommen wir – last but not least – zu einem Mode-Shop der in keinem Einkaufszentrum fehlen darf:

TOM TAILOR steht für zeitlose Fashion – lässig, sportlich, elegant. Auch wenn die Temperaturen es noch nicht widerspiegeln – der

Neumieter in der Marktplatz Galerie

Und schon jetzt gibt Jürgen Brunke eine Aussicht auf das Jahr 2015. Denn es ist ein Nachfolger gefunden, der die Marktplatz Galerie an Stelle des Schreibwarengeschäftes Hagner bereichern wird: Die Holsteinische Sparkasse zieht im März nächsten Jahres ein und freut sich schon jetzt auf ihre Bramfelder Kunden. (ts)



Hier öffnet im März 2015 die Holsteinische Sparkasse ihre Pforten (Foto: ts)

Die Original Ü-30 Party in Hamburg Bramfeld!

Der große Partyspaß für alle Gäste ab 30 Jahre. Wer sich in der normalen Disco unter den doch meist jugendlichen Besuchern manchmal schon zu alt fühlt, der ist auf der großen Original Ü-30 Party am Vorabend zum Tag der Deutschen Einheit am Donnerstag, den 2. Oktober, in der Marktplatz-Galerie Bramfeld garantiert goldrichtig. Neben Spaß und guter Laune erwartet die Gäste ab 22.00 Uhr ein abwechslungsreiches Musikprogramm, präsentiert von DJ's aus ganz Norddeutschland. Wer jetzt denkt, da gibt's dann wohl nur Oldies zu hören, liegt völlig falsch: Von den größten Hits der 80'er-90'er bis hin zu aktuellen Charts ist auf den zwei Ebenen für jeden Geschmack etwas dabei. Riesige Ü-30 Partys liegen zur Zeit deutschlandweit voll im Trend, aus diesem Grund ist mit einem Run auf die streng limitierten Eintrittskarten zu rechnen.

Nutzen Sie unbedingt den Vorverkauf. Tickets gibt es ab sofort im Centermanagement der Marktplatz-Galerie Bramfeld für 10,00 Euro oder online unter www.ue30-planer.de.

Großer Laternenumzug | 2. November

zusammen mit dem **Bramfelder Sportverein**
Start: 18 Uhr Marktplatz, Ecke Herthastraße



Basteln für Kinder:

25.10. / 01.11., 11 bis 15 Uhr
2. November, 13 bis 18 Uhr

Verkaufsoffener
Sonntag

2. November 2014,
von 13 bis 18 Uhr

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr:

Die Gruselbox 2014

Ein fürchterliches Vergnügen – Teil 2:
Kompakter kann ein Gruselkabinett kaum sein: Auf nur 70 m² ballen sich sieben verschiedene Räume mit neuen schauerlichen Erlebnissen! **Der Eintritt ist kostenlos.**

23. Oktober bis 2. November 2014

MARKTPLATZ
GALERIE BRAMFELD

www.marktplatzgalerie.de